



Defence Fire & Rescue Station Sennelager

Jahresbericht 2019

News

ES GEHT WEITER.....!

Die britische Feuerwehr bleibt auch in der Zukunft für den Brandschutz auf dem Truppenübungsplatz zuständig.

Während zahlreichen zivilen Beschäftigten zum Jahresende 2019 gekündigt wurde, wird die britische Feuerwehr auch nach der Schließung anderer Standorte in Paderborn auf dem Truppenübungsplatz und den Kasernen im Bereich Sennelager und Schloss Neuhaus weiterhin für den Brandschutz zuständig sein.

Die Standorte Alanbrooke, Barker und Dempsey Barracks sowie einige Wohnsiedlungen sind bis zum Jahresende 2019 nach und nach aufgegeben worden.

Hausherren auf Truppenübungsplatz bleiben aber die britischen Streitkräfte.

Die in den letzten Berichten angekündigten Kündigungen bei der Feuerwehr zum Ende des Jahres 2019 sind einvernehmlich zurückgenommen und allen Mitarbeitern eine Arbeitsstelle angeboten worden.

Der Chief Fire Officer (CFO) des Defence Fire & Rescue Service Joel Gray besuchte im Dezember 2019 die Feuerwehr Sennelager um im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Mitarbeiter Stefan Dierkes, Bernd Glaremin und Berthold Schulte mit der „Long Service and Good Conduct Medal“ auszuzeichnen sowie Verabschiedungen aus dem aktiven Dienst vorzunehmen.

Zum Empfang der „Long Service and Good Conduct Medal“ bedarf es, dass der Empfänger dieser Ehrung zwanzig Jahre als Vollzeitkraft in einer britischen Feuerwehr seinen Dienst absolviert hat. Die Auszeichnung sieht weiter vor, dass nur Personen für den Erhalt dieses Ordens empfohlen werden, deren ausgezeichnete Charakter und untadeliges Verhalten nach Vollendung des vorgegebenen Dienstalters bestätigt werden.

Verabschiedet wurden die Mitarbeiter Ernst- Dieter Leifeld, Peter Chatfield, Ralph Schwipp, Matthias Lemke, Andreas Ruth, Rolf Güthoff, Dirk Wulf, Bernd Dülberg, Romuald Nitkowski und Ian Dunlop, die entweder in den verdienten Ruhestand oder anderweitige Berufungen gingen.

Heinz Schürmann, Leiter der britischen Feuerwache in Sennelager von 1976 bis 1991 erhielt aus den Händen des CFO als „Dienstältester“ Angehöriger der Feuerwehr eine besondere Ehrung.

Im Zuge der Reorganisation und Gründung der neuen Dienststelle „German Central“ zum 01.01.2020 gab es wie vorab beschrieben einige personelle Änderungen bei der Feuerwehr. Neueinstellungen wurden durchgeführt so dass die Sollstärke inzwischen wieder erreicht ist.

Für die Gestaltung der zukünftigen Ausstattung betreff Fahrzeuge, Geräte und persönlicher Ausrüstung stehen wir im engen Kontakt mit dem britischen Hauptquartier des Defence Fire and Rescue Service.

Zur Vorbereitung der eigentlich geplanten Übergabe fand seit Mitte des Jahres nur noch ein sehr eingeschränkter Übungsbetrieb auf dem Truppenübungsplatz statt, einige Schiessbahnen sind in diesem Zuge zurückgebaut und geschlossen.



Großübung in der Senne (Oktober 2019)

Die Einsatzzahlen spiegeln die momentane Situation wieder:

Einsätze 2019: **295** (2018: 380) (2017: 557) (2016: 561) (2015: 747)

Brände: **33** (2018: 56) (2017: 112) (2016: 58) (2015: 106)

davon **21** (2018: 34) (2017: 99) (2016: 49) (2015: 88)

auf dem Truppenübungsplatz.

26 (2018: 16) Brandsicherheitswachen wurden zusätzlich vorrangig während des Schießbetriebes auf dem Truppenübungsplatz durchgeführt.

Hilfeleistungen: **141** (2018: 206) (2017: 228) (2016: 272) (2015: 318)

Brandmeldeanlagen: **92** (2018: 99) (2017: 185) (2016: 224) (2015: 323)

Ein Großteil davon waren Fehlalarme oder technische Störungen.

Sonstige Fehlalarme: **3**

Die Kameraden der Feuerwehr Paderborn und der Freiwilligen Feuerwehr unterstützten wir 9x im zivilen Bereich von Schloß Neuhaus und Sennelager bei Bränden oder Hilfeleistungen, den Rettungsdienst und Notarzt lotsten und unterstützten wir 11x auf dem britischen Militärgelände.



Ehrungen und Verabschiedungen zum Jahresende 2019

Sonstiges

Die wiederkehrenden Schulungen der noch vorhandenen zivilen Mitarbeiter in der Ersten Hilfe werden vom Personal der Feuerwache durchgeführt.

Ebenso die Wartung und Überprüfung von Feuerlöschern. Es ist allerdings geplant, dass diese Wartung zukünftig durch die militärischen Einheiten selber erfolgt.

Der vorbeugende Brandschutz hat in der britischen Armee einen hohen Stellenwert. Neben den turnusmäßigen Überprüfungen von Brandmeldeanlagen und Gebäuden werden auch die noch vorhandenen britischen Kindergärten und Schulen von der Feuerwehr regelmäßig besucht. Zusätzlich sind der Leiter der Feuerwache und sein Stellvertreter ab dem 01.01.2020 für den vorbeugenden Brandschutz in den britischen Liegenschaften in Deutschland verantwortlich.

Personal

Die Feuerwache verfügt über folgenden Personalstand:

Line Manager (Leiter der Feuerwehr/Stellvertreter):	2
Watch Manager (Wachabteilungsleiter):	2
Crew Manager (stellv. Wachabteilungsleiter):	6
Firefighter / Watchkeeper (Zentralist / Leitstelle, Stellv.):	4
Firefighter (Feuerwehrmänner):	16



Brandsicherheitswachdienst bei Trainingsflügen von Kampfhubschraubern (Juli 2019)

Gott zur Ehr´ – dem Nächsten zur Wehr!

Hans-Joseph Kammerer
Wachabteilungsleiter